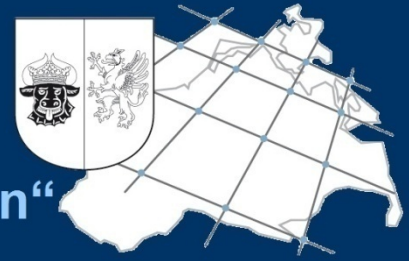


Inhalt:

- [Zweckverband nimmt am E-Government Wettbewerb „E-Lüchtoorn M-V 2013“ teil](#)
- [Belegloses Anordnungswesen im Produktivbetrieb](#)
- [Fachverfahrenshersteller rüsten sich für den Umstieg auf Web-basierte Verfahren](#)
- [Anwenderbeirat für das Personenstandswesen hat sich konstituiert](#)
- [Anwenderbeirat berät über elektronische Sammelakte](#)
- [Merken Sie sich den Termin für den 3. Mitglieder- und Partnertag vor!](#)

Termine:

19./20.02.2013	<u>19. Anwenderforum E-Government</u>	Berlin
21.02.2013	Informationsveranstaltung Belegloses Anordnungswesen	Zarrentin
05.-09.03.2013	<u>CeBIT 2013</u>	Hannover
15./16.04.2013	<u>GeoForum 2013</u>	Rostock



Projektvorschläge für „E-Lüchttoorn M-V 2013“ eingereicht

(Grösch/Kuprat)

„E-Government bringt Nutzen für Bürger, Unternehmen und Verwaltung“ - unter diesem Motto wird der diesjährige Wettbewerb für E-Government in Mecklenburg-Vorpommern stattfinden.

In den Mittelpunkt rücken dabei Projekte, welche auf neuartige oder innovative Art und Weise für die Beschleunigung behördlicher Verfahren, die Erreichbarkeit von Verwaltungsleistungen für Bürger und Unternehmen oder die medienbruchfreie Bearbeitung von Verwaltungsvorgängen geeignet sind.

Auch der Zweckverband nimmt mit **drei Projektvorschlägen** an dem Wettbewerb teil:

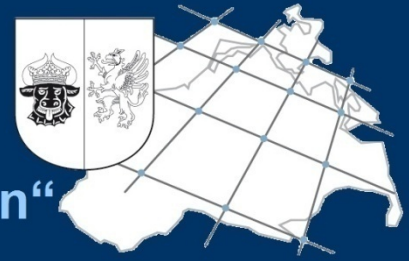
- das **Urkundenportal zur Beantragung personenstandsrechtlicher Urkunden**, z.B. Geburtsurkunden, außerhalb der Öffnungszeiten eines Amtes
- Der **Online Gewerbedienst zur medienbruchfreien Anzeige eines Gewerbes sowie der elektronischen Abwicklung von Gewerbeauskünften**
- die **Verwaltungsdienstleistungen für Bürger und Unternehmen im Fokus des „Demographischen Wandels“** als Impuls für ebenenübergreifende Kooperationen von Kommunen und zur Gewährleistung der Erreichbarkeit von Verwaltung unter den Bedingungen einer alternden Gesellschaft .

Vom 01. März bis zum 04. April kann innerhalb des Verwaltungsnetzes von Mecklenburg-Vorpommern darüber abgestimmt werden, welches Projekt den Titel „E-Government Leuchttoorn des Jahres 2013“ verdient hat.

Wir würden uns freuen, wenn auch Ihre Verwaltung an der Abstimmung teilnimmt. Den entsprechenden Link finden Sie in Kürze auf unserer Internetseite. Verantwortlich für den Wettbewerb ist das Büro „Kooperatives E-Government“ des Ministeriums für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern.



Abb.1 (Quelle: DLP M-V, Kooperatives E-Government: http://www.service.m-v.de/cms/DLP_prod/DLP/Servicebereich/Kooperatives_E-Government/index.jsp)



Belegloses Anordnungswesen in Zarrentin erfolgreich getestet

(Anders)

Im Rahmen des EFRE-Projektes „Verbesserung der Servicequalität“ ist eine Teilaufgabe die Umsetzung des beleglosen Anordnungswesens. Nach mehr als einem Jahr intensiver und engagierter Arbeit der Mitarbeiter des Amtes Zarrentin, der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH und der Firma CCE-gov GmbH konnte im **Dezember 2012 die Abnahme des Workflows zwischen dem Finanzfachverfahren und dem Dokumentenmanagementsystem** erfolgen.

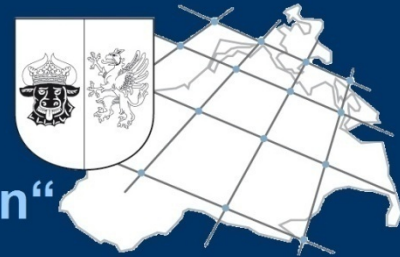
Seit Januar 2013 wird nunmehr der elektronische Rechnungseingang im Amt Zarrentin realisiert. Über Workflow-Funktionalitäten werden alle erforderlichen Mitarbeiter bzw. Abteilungen einbezogen. Dieser Workflow beginnt mit dem Scannen der Eingangsrechnungen, der Prüfung und Zeichnung der sachlichen und rechnerischen Richtigzeichnung bis hin zur Anordnung für die Zahlbarmachung des Rechnungsbetrages. Die entsprechenden Dokumente wie Rechnungen und Anordnungen befinden sich nach einer durch die Verwaltung vorgegebenen Struktur im Dokumentenmanagementsystem.

Der Vorteil ist, dass neben der **Einsparung von Papier** für jedermann die entsprechenden **Informationen sofort verfügbar** sind. Es wurde damit auch ein **schnellerer Rechnungsdurchlauf** bis hin zur Zahlbarmachung des Rechnungsbetrages erreicht.

Diese Lösung hat sich sowohl bei uns im Land Mecklenburg-Vorpommern als auch über Ländergrenzen hinaus herumgesprochen. Zunehmend werden Wünsche an das Amt Zarrentin, aber auch an den Zweckverband oder an die Firma CCE-gov GmbH, herangetragen, um dieses System zu präsentieren. Deshalb wird der Zweckverband, in Absprache mit dem Amt Zarrentin und der Firma CCE-gov GmbH, für alle interessierten Verwaltungen eine **Informationsveranstaltung am 21. Februar 2013 in Zarrentin** durchführen. Interessierte Mitgliedsverwaltungen können sich noch bis zum 19. Februar 2013 bei Frau Schiffner (Tel.: 0385/773347-10, E-Mail: evelyn.schiffner@ego-mv.de) anmelden.

Die Umsetzung dieser Lösungen zeigt, dass, neben dem Workflow und der schnelleren Bearbeitung, auch die Verfügbarkeit von Informationen an einer Vielzahl von Arbeitsplätzen deutlich verbessert werden konnte. Die seiner Zeit durch die Mitglieder des Verbandes initiierte und vom Zweckverband durchgeführte Ausschreibung zur Beschaffung eines Dokumentenmanagementsystems trägt nun Früchte. Die Verwaltungen, die aus dem Rahmenvertrag die Beschaffung eines Dokumentenmanagementsystems vorgenommen haben, sind nun auch für das beleglose Anordnungswesen bestens gerüstet.

Bei Rückfragen oder Interesse an der Lösung steht Ihnen Herr Anders (Tel.: 0385/773347-12, E-Mail: bernd.anders@ego-mv.de) gern zur Verfügung.



Trend erkennbar: Web-basierte Fachverfahren auf dem Vormarsch

(Anders)

Der Wunsch nach noch besserer, möglichst einfacherer Bedienung der Fachverfahren, die zunehmenden Kommunikationsbeziehungen zwischen verschiedenen Fachverfahren, Dokumentenmanagementsystemen und der Datenaustausch zwischen den Behörden erfordern neue und sichere Technologien. Dazu kommt das Thema „Open-Data“, also die Bereitstellung der Informationen der öffentlichen Verwaltungen für jedermann.

Eine Reihe Anbieter von Fachverfahren sind aktuell dabei bzw. werden zukünftig ihre Verfahren auf die Web-Technologie umstellen. Ein Verfahrensanbieter bietet bereits jetzt seinen Kunden die Ablösung des bisherigen auf ein Web-basiertes Verfahren an. **Der Umstieg** auf diese Technologien **bietet mehrere Vorteile:**

- es wird noch problemloser möglich sein, das Fachverfahren zentral zu betreiben;
- die Fachverfahren werden mandantenfähig sein, so dass mehrere Verwaltungen eine Instanz des Fachverfahrens nutzen können;
- erhebliche Reduzierung von Installationsaufwendungen und anderen administrativen Aufgaben für das Fachverfahren;
- zentrale Administration des Fachverfahrens für alle nutzenden Verwaltungen;
- Anbindung zentraler Infrastrukturen;
- Zentrale Verfahrensfreigabe durch den „logischen“ Betreiber;
- Erstellung nur **eines** Betriebs- und Sicherheitskonzeptes, welches für alle nutzenden Verwaltungen greift;
- besserer Einsatz von standardisierten Schnittstellen;
- einfachere Umsetzung der XÖV-Standards;
- Erleichterung bei der Bereitstellung von öffentlichen Informationen für Bürger, Unternehmen und Kommunalpolitiker

Auf Bitten von Nutzern einer Finanzsoftware, welche auf die Web-Technologie umgestellt wird, befasst sich der Zweckverband aktuell damit, dieses Verfahren eventuell zentral zu betreiben. Im Rahmen eines Vergabeverfahrens für den IT-Betrieb des Fachverfahrens gibt es berechtigte Hoffnung, die Kosten dafür wirtschaftlich zu gestalten. Desweiteren ist zu erwarten, dass auf Seiten der Verfahrenshersteller geringere Aufwendungen bei der Softwarepflege entstehen, da diese für viele Verwaltungen nur an einer Stelle gepflegt werden muss. Insofern besteht die Hoffnung, dass trotz eines zentralen Betriebes für die Verwaltungen keine finanziellen Mehraufwendungen entstehen. Durch die zuvor genannten Vorteile einer Web-basierten Lösung verringern sich die administrativen Aufgaben; nicht jede Verwaltung muss entsprechende Betriebs- und Sicherheitskonzepte als Grundlage für die Verfahrensfreigabe erarbeiten und die Bereitstellung von öffentlichen Informationen für Bürger, Unternehmer usw. wird erheblich erleichtert.

Für weiterführende Informationen steht Ihnen Herr Anders (Tel.: 0385/773347-12, E-Mail: bernd.anders@ego-mv.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Konstituierende Sitzung des Anwenderbeirates für das Personenstandswesen

(Anders)



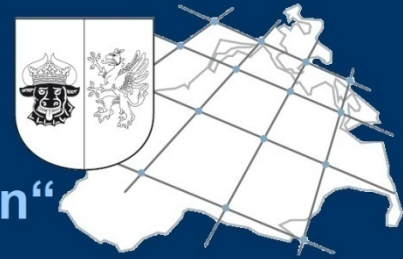
Abb.2+3 Die Mitglieder des Anwenderbeirates während der Beratung (Foto: E.Schiffner, ZV eGo-MV)

Seit längerer Zeit verfolgt die Geschäftsstelle des Zweckverbandes das Ziel, für das Personenstandswesen einen autorisierten Anwenderbeirat zu bilden. Mit Unterstützung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern und der Kreisvorsitzenden konnte der Anwenderbeirat nun gebildet werden. Der Anwenderbeirat konstituierte sich in seiner Sitzung am 13.02.2013. Ihm gehören folgende **Standesbeamtinnen als Mitglieder** an:

- Frau Aglaster, Amt Stralendorf (Landkreis Ludwigslust-Parchim)
- Frau Kreth, Landeshaupt Schwerin
- Frau Holz, Amt Rostocker Heide (Landkreis Rostock)
- Frau Jühlke, Hansestadt Rostock
- Frau Abraham, Amt Rehna (Landkreis Nordwestmecklenburg)
- Frau Sengbusch, Amt Miltzow (Landkreis Vorpommern-Rügen)
- Frau Homeyer, Stadt Malchow (Landkreis Mecklenburgische Seenplatte)
- Frau Wagner, Amt Usedom Nord (Landkreis Vorpommern-Greifswald)

Der Anwenderbeirat wird zukünftig den Zweckverband in wichtigen Angelegenheiten in Bezug auf das Personenstandswesen unterstützen. Durch diesen sollen auch Beschlüsse gefasst werden. Dabei wird es vorwiegend um solche inhaltliche Dinge gehen, die Auswirkungen auf alle Standesämter haben.

So wurde in der Sitzung der Anwenderbeirat bspw. über den Stand der Umsetzung des elektronischen Mitteilungsverkehrs im Personenstandswesen informiert. Der Anwenderbeirat diskutierte auch die Möglichkeiten der Einsichtnahme in die Register im Zusammenhang mit den Prüfaufgaben durch die unteren Fachaufsichten für das Personenstandswesen. Dieses ist über den sog. „Client für Fachaufsichten“ (CfA) möglich. Eine kostenlose Bereitstellung von Lizenzen und anderen Aufwendungen für die Fachaufsichten lehnten die Mitglieder ab.



Fortsetzung: Anwenderbeirat PSW berät über Elektronische Sammelakte

(Anders)

Neben der Beschlussfassung zu einer Geschäftsordnung des Anwenderbeirates und den bereits genannten Themen hat dieser sich in seiner konstituierenden Sitzung auch mit den **Betriebskosten für die elektronische Sammelakte** befasst. Die Mitglieder des Anwenderbeirates folgten der Empfehlung der Geschäftsstelle des Zweckverbandes, vorerst keinen Betriebsvertrag für die elektronische Sammelakte abzuschließen. Die Betriebskosten sind derzeit exorbitant hoch, so dass die Nutzung der elektronischen Sammelakte wirtschaftlich nicht darstellbar ist. Die Geschäftsstelle des Zweckverbandes wird prüfen, ob es wirtschaftlichere Alternativen für den Betrieb der Elektronischen Sammelakte im Zusammenhang mit dem Fachverfahren gibt.

Darüber hinaus drängen die Mitglieder des Anwenderbeirates auf eine zeitnahe Entscheidung über die Vernichtung der Originaldokumente für die Standesämter, die zukünftig die elektronische Sammelakte nutzen werden. Sie brachten Ihr Unverständnis zum Ausdruck, dass die Urkunden elektronisch gespeichert werden müssen, jedoch die Sammelakte bis auf weiteres auch in Papier zu führen sein soll. Die Geschäftsstelle des Zweckverbandes wird dieses Thema aufarbeiten und gemeinsam mit dem Anwenderbeirat und dem Innenministerium zielführend diskutieren und einer Lösung zuführen.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Herr Anders (Tel.: 0385/773347-12, E-Mail: bernd.anders@ego-mv.de) gern zur Verfügung.

Save the date: Mitglieder- und Partnertag 2013

(Kuprat)

Nunmehr zum dritten Mal veranstaltet der Zweckverband auch in diesem Jahr einen Mitglieder- und Partnertag. Dieser soll voraussichtlich am **18. September 2013** in Schwerin stattfinden.

Ziel ist es erneut, allen Interessierten einen **Einblick in das gewachsene Tätigkeitsfeld** des Zweckverbandes **sowie über die partnerschaftliche Zusammenarbeit** mit Unternehmen der Region und darüber hinaus zu geben. Neben der Möglichkeit sich an den Ausstellerständen zu informieren, werden erneut Forenbeiträge zu den unterschiedlichsten Themen vorbereitet. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen werden rechtzeitig herausgegeben.



Abb.4 Rundgang auf dem Mitglieder- und Partnertag 2012
(Foto: T. Ulbricht, ZV eGo-MV)

[nach oben](#)